

Test- / Einsatzbericht



Tester : Jürgen Pilger, Inh. der Firma Splashtour canyoning & more

Testobjekt : Canyoning Guide Boots

Hersteller : Firma CALTADOS BESTARD SA - Spanien

Sohle : IDROGRIP der Firma vibram

Testdatum : 26.4.2011

Einsatzort : Pitzbach & Hühnerbach, Achenpass/Sylvensteingebiet, Österreich



Abbildung 1

Die neuen Canyoningschuhe von Bestard wurden zum Saisonanfang im Rahmen eines Tourenchecks erstmalig getragen. Als generelles Vergleichsmodell diente bei einigen Betrachtungen der 5.10 Canyoningsschuh aus dem Jahr 2008/2009.

Der Einfachheit halber wurde für die einzelnen Bewertungen in diesem Test das Schulnotensystem von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend) verwendet

Das Modell von Bestard machte bereits einen guten ersten Eindruck noch vor dem Einsatz im Canyon. Der Schuh ist ähnlich einem Bergschuh sehr stabil, aber eben leichter und sehr gut verarbeitet. Die eingestezten Materialien sind als hochwertig zu bezeichnen:

Bewertung Gewicht : 2+ (ca. 1200 Gramm)

Bewertung Verarbeitung : 1

Test- / Einsatzbericht

Der erste wesentlichen Unterschied zum 5.10 ist das Verschlusssystem der Schuhe. Der „Canyon Guide“ wird geschnürt. Die Schnürung ist gut in der Handhabung und nach meinem Empfinden besser als das 2-Schnallensystem der 5.10. Dadurch kann der Fuß im Schuh besser stabilisiert werden als im 5.10. Dies gilt insbesondere für Leute mit einem eher schmalen Fuß. Ich empfand dies als sehr positiv. Erfreulich war, dass die Schnürung während der ganzen Tour durch 2 Canyons nicht nachgezogen werden musste und sich auch nicht öffnete. Dies mag auch zum Teil daran liegen, dass wenn man möchte die Schleife der Schnürsenkel an der Vorderseite der am Schuh angebrachten Manschette in einer aufgenähten „Tasche“ (Abbildung 2) verstaut werden kann.



Abbildung 2

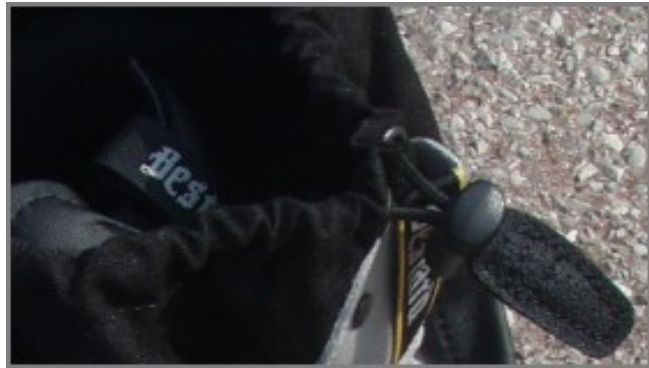


Abbildung 3

Die Öffnung der aufgenähten „Tasche“ (Abbildung 2) ist allerdings etwas knapp bemessen und führt dazu, dass das Verstauen der Schnürsenkelschleifen nicht unbedingt bedienerfreundlich ist. Zumal in diese „Tasche“ (Abbildung 2) auch noch das Verschlussband der Manschette (Abbildung 3) untergebracht werden könnte. Mir war das nach einem ersten Versuch zu umständlich. Ein kleines Manko, das bei einem Folgemodel behoben sein sollte:

Bewertung Verschlusssystem (Schnürung): 1-2

Als sehr gut und von absolutem Vorteil gegenüber dem 5.10 erachte ich die am Schaft eingearbeitete Abschlußmanschette/Gamasche (Abbildung 4 und 5). Während der gesamten Tour durch zwei Canyons war trotz Sprünge in mit Geschiebe gefüllte Becken kein einziger Stein im Schuh. Das Eindringen von Wasser in den Schuh ist durch diese Lösung gegenüber dem 5.10 geringer:



Abbildung 4



Abbildung 5

Bewertung Schaftabschluß (Abschlußmanschette /Gamasche): 1

Test- / Einsatzbericht

Die Verarbeitung und Griffigkeit der speziell für den Wassereinsatz konzipierten Sohle von vibram (Abbildung 6) würde ich als durchweg positiv bewerten.



Abbildung 6

Link zu vibram & „Canyon Guide“-Boots mit IDROGRIP Sohle:

<http://www.vibram.com/index.php/us/SPORTS/WaterSports/Powered-by/Featured-Items/WAT-BESTARD-Canyon-Guide>

Im Vergleich mit der Sohle des 5.10. - ich hatte nicht den Eindruck, dass die Sohle vom Grundsatz wesentlich weniger griffiger wäre.

Die Sohle wurde bzgl. Griffigkeit auf Steinen und Felsflächen mit unterschiedlichem Belag oder keinem Belag geprüft. An sehr rutschigen Stellen im Flußbett und an Abseilstellen war der „Grip“ nicht besser oder schlechter als beim 5.10.

Auf trockenem oder relativ trockenem Gestein (Kalk) ist der Grip des 5.10 rein subjektiv etwas besser und entspricht mehr der Reibung eines Kletterschuhs. Grundsätzlich war auf normalem nassen Gestein die Griffigkeit gut und nicht wesentlich different zum 5.10.

Auch beim Gehen an schräg abfallenden nassen Gesteinsformationen (ohne rutschigen Belag) ist die Griffigkeit als positiv zu bewerten.

Bewertung Sohle und Griffigkeit „Grip“ : 2

Das Dainagen-System (Abbildung 7) sorgt für die nötige Wasserableitung. Ob die verwendeten Wasserausgänge eine gute oder weniger gute Lebensdauer haben kann erst nach mehreren Einsätzen der Schuhe bewertet werden. Die Verarbeitung macht auch hier einen guten Eindruck.



Abbildung 7

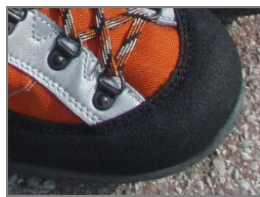


Abbildung 8

Die verwendeten Materialien machen einen sehr guten Eindruck. Das Obermaterial der Schuhe überzeugte mich mehr als das Material und die Verarbeitung der 5.10.

Der Zehenbereich (Abbildung 8) ist sehr stabil gearbeitet aber auch gut vom Tragkomfort und ich hatte nie das Gefühl an den Zehen eingeeengt zu sein oder zu weit nach vorne zu rutschen. Mit Schuhgröße 45 habe ich den Schuh in Größe 46 gewählt und dann ist auch das Tragen von dickeren Neoprensocken kein Problem.

Test- / Einsatzbericht

Gesamtbewertung

Bewertungskriterien	Bestard „Canyon Guide“ - Boots	5.10 Canyoneer (indirekter Vergleich) Modelljahr 2008/2009
Gewicht	2+	1-2
Verarbeitung /Materialien	1	2+
Verschußsystem	1-2	2-
Schaftabschluß (Manschette/Gamasche)	1	3 (bzw. nicht in der Form vorhanden)
Sohle und Griffigkeit „Grip“	2	2+
Gesamturteil	1-2	2+

Mein **Gesamturteil** ist mit der **Note 1-2** für den **Bestard „Canyon Guide“** Schuh sehr positiv.

Im Vergleich zum 5.10 hat der Schuh aus meiner Sicht drei Vorteile bzgl. Verarbeitung & Materialien, Verschußsystem und Schaftabschluß (Manschette/Gamasche), die letztlich das Gesamturteil ausmachen.

Denr Tragkomfort des „Canyon Guide“ würde ich als sehr gut bezeichnen.

Bzgl. Gewicht hat der „Canyon Guide“ Nachteile gegenüber dem 5.10, der leichter ist. Bei der Griffigkeit der Sohle hat nach meiner Einschätzung nach der 5.10 einen, wenn auch nur geringen Vorteil.

Jeder Canyon-Guide oder Canyon-Begeher muss bei der Auswahl seines Favoriten selbst entscheiden wo er die Prioritäten oder Schwerpunkte bei den von mir verwendeten Bewertungs- oder Auswahlkriterien setzen will, um dann den für ihn passenden Schuh auszuwählen. Hinzu kommen noch individuelle Vorlieben und Einsatzschwerpunkte (z.B. ist beim Wildwasserschwimmen oder in Canyons mit langen Schwimmstrecken meines Erachtens das geringere Gewicht des 5.10 von Vorteil).

Fazit:

Der Bestard „Canyon Guide“ Schuh ist eine gute Alternative zu dem 5.10 „Canyoneer“. Es schadet nicht, wenn man beide im Einsatz hat.

Mein Favorit ist aktuell der „Canyon Guide“ von Bestard.